2016.SR.000005 (16/003)

Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz/Roland Iseli, SVP): Unbewilligte Kurdendemo – werden die Verantwortlichen endlich belangt oder zahlen nur noch die braven Bürger?

Am Samstag 09.01.2016 fand in der Innenstadt wiederum eine unbewilligte Demonstration der Kurden statt. Daran nahmen auch der bekannte Reithallenaktivist Th. L. und ein dem Grünen Bündnis angehörender amtierender Grossrat aus der Stadt Bern mit Migrationshintergrund teil. Die beiden Politiker wurden u.a. auch von den Fragestellern an der Demo vor dem Bundeshaus gesehen als sie demonstrierten. Diese Beobachtungen wurden z.T. auch von anderen Stadträten gemacht. Es kann hier auf die entsprechenden Berichte auf den Social Medias sowie die Posts hinter den entsprechenden Medienberichterstattungen in der Berner Presse verwiesen werden.
Die unbewilligte Demonstration hinterliess wiederum wüste Sprayereien. Auch wurde die Fassade des Rathauses mit einem Anarchozeichen und die Aufschrift „Stoppt den Krieg gegen die Kurdinnen!“ verunstaltet. Die revolutionäre Jugendgruppe Bern war wiederum aktiv und die Dmonstranten hatten in der Reithalle wieder die geeignete logistische Basis, in die sie nach getaner Arbeit wiederum zurück kehren und ihre Taten feiern konnten.
An der Demonstration nahmen nur relativ wenige Personen teil. Ein Zugriff wäre deshalb an einem geeigneten Ort ohne weiteres rasch durchführbar gewesen. Auch sollte es möglich sein, die Verursacher der Sprayereien zumindest an wichtigen neuralgischen Punkten, die immer wieder von den Anarchokreisen heimgesucht werden (u.a. Rathaus, Amthaus, Raum Bundeshaus) mittels geeigneter Überwachungsmassnahmen ins Recht zu fassen.
Die Fragesteller befürchten, dass sich wegen der ausbleibenden Sanktionen nur noch die „braven Bürger“ um eine Bewilligung für ihre Kundgebung bemühen und sich die anderen um Bewilligung und Zahlung von Gebühren futieren.
Der Gemeinderat wird höflich aufgefordert, die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Werden die verantwortlichen Personen und in den Social Medias vor dem Bundeshaus erkannten Politiker gebüsst oder rechtlich belangt? Wenn Nein, warum nicht?
2. Werden die Verursacher der Sprayereien anlässlich der Kurdendemo rechtlich belangt? Wenn nein, warum nicht?
3. Warum wurden die Teilnehmer der unbewilligten Demonstration nicht an einem geeigneten Ort eingekesselt und belangt? Wenn Nein, warum nicht?
4. Wie nimmt der Gemeinderat zum Vorwurf Stellung, dass sich wegen ausbleibender Sanktionen bald nur noch die braven Bürger um eine Kundgebungsbewilligung bemühen werden? Was unternimmt der Gemeinderat dagegen?

Bern, 14. Januar 2016
Erstunterzeichnende: Alexander Feuz, Roland Iseli
Mitunterzeichnende: Roland Jakob, Manfred Blaser, Kurt Rüegsegger, Ueli Jaisli, Erich Hess